Grundwortschatz 3: Staat und Recht

# 3.3. Kampf und Krieg

33 Wörter

URL dieser Seite: [www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/grundwortschatz/staat-und-recht/kampf.html](http://www.schule-bw.de/faecher-und-schularten/sprachen-und-literatur/latein/sprache/grundwortschatz/staat-und-recht/kampf.html)
Im HTML-Dokument sind interaktive Übungen verlinkt.

### 3.3.1. Substantive: Kampf, Sieg und Flucht

**bellum**, bellī, n.: der Krieg

**proelium**, proeliī, n.: das Gefecht

**pugna**, pugnae, f.: der Kampf

**coniūrātiō,** coniūrātiōnis, f.: die Verschwörung

**pāx,** pācis, f.: der Frieden

**victōria**, victōriae, f.: der Sieg

**fuga**, fugae, f.: die Flucht



Lizenz des Bildes: Standardlizenz des Landesbildungsservers; Link siehe letzte Seite dieses Dokuments.

### 3.3.2. Verben: Sachfeld kämpfen

**pugnāre**, pugnō, pugnāvī, pugnātum: kämpfen

**contendere**, contendō, contendī, contentum: kämpfen

contendere bedeutet je nach Kontext auch: behaupten, eilen, sich anstrengen

**bellum gerere**, gerō, gessī, gestum: Krieg führen

**bellum īnferre** alicui, īnferō, intulī, illātum: jemanden mit Krieg überziehen, jemanden kriegerisch überfallen

Romani hostibus bellum intulerunt.

Die Römer überzogen die Feinde mit Krieg.

**vincere**, vincō, vīcī, victum: siegen, besiegen

**fugere**, fugiō, fūgi (Ein PPP gibt es nicht; Partizip Futur Aktiv: fugitūrum): fliehen, sich flüchten

**Wortfeld *Töten***

**interficere**, interficiō, interfēcī, interfectum: töten, umbringen

Interficere ist ein Kompositum von *facere*.

**occīdere**, occīdō, occīdī, occīsum: töten, zu Boden schlagen, verderben

Occīdere ist ein Kompositum von *caedere*: schlagen. Es darf nicht mit *occidere*: untergehen verwechselt werden.

**necāre**, necō, necāvī, necātum: ermorden, umbringen

Die Vokabeln aus dem Sachfeld Befehlen (iubere und imperare) findet man in Kapitel 5.2.1. (Auffordern).

### 3.3.3. Substantive: Sachfeld militärische Einheiten und Einrichtungen

**cōpiae,** cōpiārum, f.: die Truppen

**exercitus**, exercitūs, m.: das Heer

**legiō**, legiōnis, f.: die Legion (5000 – 6000 Mann)

**aciēs**, aciēi, f.: die Schlachtreihe

**agmen**, agminis, n.: der Heereszug

**auxilia**, auxiliōrum, n.: die Hilfstruppen

**praesidium**, praesidii, n.: die Besatzungstruppen, die Schutztruppen

**castra**, castrōrum, n. (Pluralwort): das Lager, das Feldlager

### 3.3.4. Substantive: Sachfeld militärische Personen

Vgl. hierzu auch das Kapitel 4.1. dieses Grundwortschatzes, in dem die meisten anderen Bezeichnungen für Personen aufgeführt sind.

**mīles**, mīlitis, m.: der Soldat

**dux**, ducis, m.: der Anführer

**centuriō**, centuriōnis, m.: der Centurio (Anführer einer Centurie ~ Hundertschaft)

**imperātor**, imperātōris, m.: der Feldherr; seit Augustus auch: der Kaiser

**victor**, victōris, m.: der Sieger

**obses**, obsidis, m. und f.: die Geisel

In der Antike konnten Menschen aufgrund eines Friedensvertrags als eine Art Pfand ausgetauscht werden.



Römischer Legionär, nach S. 372 - Bildunterschrift: Nach der Restauration von M. Bartholdy, aus dem Buch Oscar Jäger, Geschichte der Römer, Gütersloh 1896. Standardlizenz des Landesbildungsservers; siehe den Link am Anfang des Dokuments.

### 3.3.5. Sachfeld Waffen

**arma**, armōrum, n. (Pluralwort): die Waffen

**tēlum**, tēlī, n.: das Geschoss, die Waffe

**gladius**, gladiī, m.: das Schwert

**ferrum**, ferrī, n.: die Waffe, das Schwert (das Eisen)

### **Lexemfelder**

vincere – victōria – victor

pugna – pugnāre

imperāre – imperātor

fugere – fuga